

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 31 (1944)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mertens

Pläne und Ausführung von
Gartenanlagen, Lieferung
sämtlicher Pflanzen aus
eigenen Baumschulen

Gebrüder Mertens
Gartenarchitekten BSG
Zürich, Jupiterstraße 1

Eisenkonstruktions-Werkstätte

Gebr. Tuchschnid

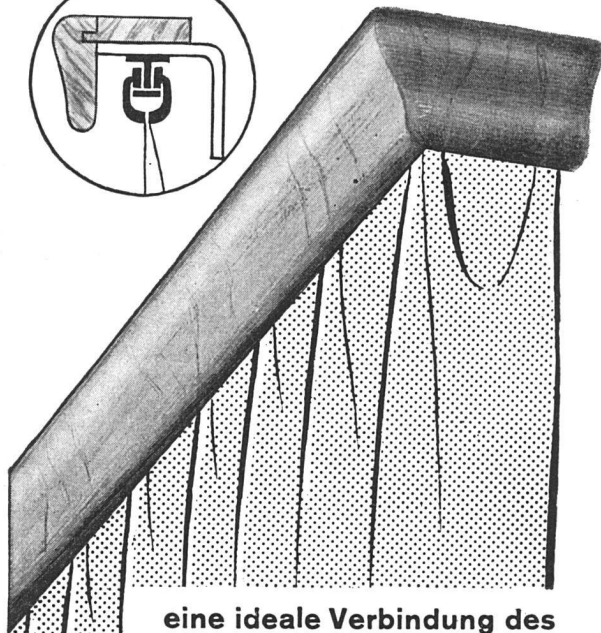
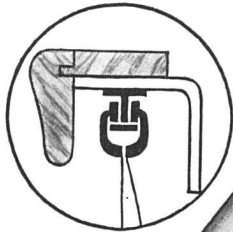
Frauenfeld und Zürich

Unsere Lieferungen für die Neubauten der Firma SAURER AG., ARBON

**Glaswände und Eingangspartien zum
Verwaltungsgebäude / Stahltürzargen
Fabrikfenster und kittlose Oberlichter
für die Fabrikbauten**

Holzgalerie

mit eingebauter Rollschiene—



eine ideale Verbindung des
Schönen mit dem Nütz-
lichen!

Fürs Auge das wohnlich
wirkende Holz!

Fürs Praktische die Roll-
schiene, bequem und dau-
erhaft!

Preislich vorteilhafter als
einzeln montierte Holzga-
lerien und Metallschienen.
In Längen von 125–270 cm
sofort ab Lager lieferbar.

Hebula

gefällig, zweckmäßig,
in Buche mattiert.

Melior

die gediegene Ausführung
in Birnbaum gewichst.

Schoop
Zürich, Usterstr. 5, Tel. 34610



Die prämierten Bücher

Unter die prämierten 25 schönsten Bücher
des Jahres 1943 fallen die nachfolgenden
vier meines Verlages

Hansjörg Bloesch

ANTIKE KUNST IN DER SCHWEIZ

Fünzig Meisterwerke aus dem klassischen Altertum
in öffentlichem und privatem Besitz

Mit 96 Abbildungen. 224 Seiten Text.

Ein Quartband geheftet Fr. 26.–, Leinen Fr. 28.–

«Der junge Berner Archäologe erklärt alles, wonach
man bei diesen Werken fragt, von der Technik bis
zu den religiösen und gesellschaftlichen Hinter-
gründen, und wenn man von da aus zu weiteren
Fragen kommt, so liegt dies im Wesen der griechi-
schen Kunst, die unaufhörlich packende Fragen
stellt: nicht nur weil die Überlieferung lückenhaft
ist, sondern vielmehr, weil die griechische Kunst-
geschichte von derselben wunderbaren Logik ist,
wie die ganze griechische Art. Immer wird man
aufgefordert, das einzelne als Glied eines sinn-
vollen Ganzen zu begreifen.»

Prof. Dr. K. Schefold, «Basler Nachrichten»

Gotthard Jedlicka

TOULOUSE-LAUTREC

Mit 112 ganzseitigen Abbildungen und einer far-
bigen Tafel – Zweite, ergänzte Auflage

340 S. Text. Ein Quartband in Leinen Fr. 32.–

«Ein Kunsthistoriker begibt sich außerhalb der
Museen und Ateliers mitten hinein in jene bunte
Welt, in der Toulouse-Lautrec gelebt hat, in die
Welt der Variétés und der trüben Orte und zeigt
darin diesen großen Künstler, diesen unglück-
lichen Menschen, den mißgestalteten Edelmann,
der sich dorthin gerettet hat, um überhaupt be-
stehen zu können in seiner ganzen menschlichen
Größe und künstlerischen Bedeutung.»

«Die Kunst-Zeitung»

Eduard Korrodi

GEISTESERBE DER SCHWEIZ

Schriften von Albrecht von Haller bis zur Gegenwart
432 Seiten. In Leinen Fr. 11.50, in Halbleder Fr. 18.–

«Naturbild, Mythos und Geschichte, Briefe, Reden
und Bekenntnisse . . . der ganze Reichtum leben-
dig gebliebener Werte unseres Schrifttums, die
Kraft der Gestaltungen, die Intensität unseres
Geisteslebens erstrahlen in diesen edeln, bald
glanzvollen und morgenbesonnenen, bald intimen
Dokumenten.»

«Express»

WINCKELMANN VON GOETHE

Mit einer Einleitung von Ernst Howald

156 Seiten. Geheftet Fr. 4.50, gebunden Fr. 6.–

«Was es heißt, das Bild eines Menschen von allem
Zufälligen gereinigt, auf sein Wesentliches zurück-
zuführen, das hat Goethe in seinen in das Ge-
wand einer wunderbar geklärten Sprache geklei-
deten Aufzeichnungen über Winckelmann bei-
spielhaft gezeigt. Ernst Howald hat ihnen, die
bislang nur in wenigen Ausgaben zugänglich
blieben, eine magistrale Einführung von solch er-
schöpfender Klarheit und Einsicht vorausge-
schickt, daß der Leser, hat er die einmal durch-
gemessen, sich getrost in vollen Zügen dem ruhig
fließenden, tiefen Strom der Goetheschen Prosa
anvertrauen darf.»

«Bund»

EUGEN RENTSCH VERLAG
ERLENBACH-ZÜRICH

Diese Bücher (im Werk von Bloesch
nur der Bilderteil) wurden in der Offizin
Buchdruckerei Winterthur AG. gedruckt